

Armaturen für die Trinkwasser-Installation

W 570 Teil 1 „Anforderungen und Prüfungen für Gebäudearmaturen“ als Weißdruck erschienen

Das Arbeitsblatt W 570-1 mit dem Titel „Armaturen für die Trinkwasser-Installation – Teil 1: Anforderungen und Prüfungen für Gebäudearmaturen“ erscheint als Weißdruck. Gebäudearmaturen im Sinne dieses DVGW-Arbeitsblattes sind Absperrventile aus Kupferlegierungen; Druckminderer und Druckminderer-Kombinationen; handbetätigte Kugelhähne aus Kupferlegierungen und nicht rostenden Stählen; Rückflussverhinderer und Kombinationen aus Rückflussverhinderern und Absperrventilen; Sicherheitsgruppen für Expansionswasser sowie Systemtrenner mit kontrollierbarer druckreduzierter Zone.

Dieses Arbeitsblatt basiert auf den Normen:

- DIN EN 1213 für Absperrventile aus Kupferlegierungen
- DIN EN 1567 für Druckminderer und Kombinationen von Druckminderern
- DIN EN 13828 für handbetätigte Kugelhähne aus Kupferlegierungen und nicht rostenden Stählen
- DIN EN 13959 für Rückflussverhinderer Familie E Typ A, B, C, D und DIN EN 1213 für Kombinationen aus Rückflussverhinderer und Absperrventil
- DIN EN 1488 für Sicherheitsgruppen für Expansionswasser
- DIN EN 12729 für Systemtrenner mit kontrollierbarer druckreduzierter Zone, Familie B, Typ A
- DIN 3546-1 Absperrarmaturen für Trinkwasserinstallationen in Grundstücken und Gebäuden

Es regelt Anforderungen bezüglich Hygiene und Werkstoffe, definiert die Eigen- und



Systemtrenner BA

Quelle: Sasserath & Co., KG

Fremdüberwachung sowie nationale produktspezifische Zusatzanforderungen, die über die genannten Produktnormen hinausgehen.

Dieses Arbeitsblatt gilt für:

- Absperrarmaturen, auch in Kombination mit anderen Ausrüstungsteilen im gleichen Gehäuse, vorwiegend aus Kupferlegierungen (andere metallische Werkstoffe können bei nachgewiesener Eignung verwendet werden) der Abmessungen DN 10 bis DN 100 bis PN 10/16 und eine Gebrauchstemperatur von 65 °C
- Druckminderer und Kombinationen von Druckminderern von DN 8 bis DN 100 für einen Eingangsdruck von 16 bar und für eine Temperatur, die 30 °C für Kaltwassereinsatz und 80 °C für Warmwassereinsatz nicht überschreitet
- Kugelhähne, auch in Kombination mit anderen Bauteilen innerhalb des gleichen Gehäuses, aus Kupferlegierungen und nicht rostenden Stählen der Nennweiten DN 8 bis DN 100 bis PN

10/16 und eine Gebrauchstemperatur von 65 °C

- Rückflussverhinderer und für Kombinationen aus Absperrventil und Rückflussverhinderer der Nennweiten DN 6 bis einschließlich DN 250 bis PN 10/16 und eine Gebrauchstemperatur von 65 °C
- Sicherheitsgruppen für die Ausrüstung zur Kaltwasserversorgung von Speicherwassererwärmern mit einer maximalen Gebrauchstemperatur von 95 °C mit PN 10
- Systemtrenner mit kontrollierbarer druckreduzierter Zone, Familie B, Typ A, die verhindern sollen, dass durch Rücksaugen oder Rückdrücken Wasser in das Trinkwasserversorgungsnetz zurückfließt, wenn der Druck in diesem Netz niedriger ist als in der nachgeschalteten Anlage. Der Nenndruck beträgt PN 10 bei einer Grenztemperatur von 65 °C unter Dauerbelastung

Diese Bauteile können in der Trinkwasser-Installation entsprechend dem Anwendungsbereich von DIN 1988 „Technische Regeln für Trinkwasser-Installationen (TRWI)“ und der DIN EN 1717 „Schutz des Trinkwassers vor Verunreinigungen in Trinkwasser-Installationen und allgemeine Anforderungen an Sicherheitseinrichtungen zur Verhütung von Trinkwasserverunreinigungen durch Rückfließen – Technische Regeln des DVGW“ verwendet werden.

Dipl.-Ing. Volker Meyer



Hawle-Armaturen Typ „Hawlinger“ sind im Trinkwasser- und Gasbereich durch den DVGW zertifiziert:

DW-6606BN0040

DG-4510AQ1729

 hawle

Hawle Armaturen GmbH
83395 Freilassing
www.hawle.de